

**GEMEINNÜTZIGE INGOLSTÄDTER  
VERANSTALTUNGS GMBH**

<b>BESCHLUSSVORLAGE</b>  <b>V0198/19</b> öffentlich	Geschäftsführer Klein, Tobias Telefon 3 05-4 66 01 Telefax 3 05-4 66 10 E-Mail inva@ingolstadt.de  Datum 14.03.2019
--	--

<b>Gremium</b>	<b>Sitzung am</b>	<b>Beschlussqualität</b>	<b>Abstimmungs- ergebnis</b>
Gemeinnützige Ingolstädter Veranstaltungs GmbH, Aufsichtsrat	14.03.2019	Kenntnisnahme	

**Beratungsgegenstand**

Aktueller Statusbericht der Geschäftsführung zu den Veranstaltungen 2019

**Antrag:**

Der Aufsichtsrat nimmt den Sachstandsbericht zu den Veranstaltungen für das Jahr 2019 zur Kenntnis.

gez.

Tobias Klein  
Geschäftsführer

## Sachvortrag:

### Feste & Märkte:

1516 - Fest zum reinen Bier	26.4 - 28.4	Altstadt – Bereich Hohe Schule
Pfingstvolksfest	07.6 - 16.6	Festplatz
Afrikafest	29.06.2019	Reduit Tilly
Fest der Kulturen	05. - 06.7	Klenzepark an Donauufer
Bürgerfest	19. - 20.07.	Altstadt
Kulturig	14. - 15.9	Bauerngerätemuseum
Herbstvolksfest	27.09.-06.10.	Festplatz
Christkindlmarkt	27.11.-23.12.	Theaterplatz/Carraraplatz/FuZo

#### 1516 – Fest zum reinen Bier:

Das Fest zum reinen Bier findet in diesem Jahr nochmal an der gewohnten Stelle rund um den „Hohe-Schul-Platz“ statt. **In 2020 wird auf Grund des Umbaus des Georgianums das Fest wahrscheinlich an anderer Stelle stattfinden.**

#### Pfingstvolksfest:

Wie beim vergangenen Herbstfest wird nun auch **zum ersten Mal beim Pfingstfest der Warenmarkt mit auf dem Veranstaltungsgelände integriert sein.** Die beiden Brauereien werden mit den Festwirten Stiffl (Herrnbräu) und Schneider (Nordbräu) vertreten sein. **Nordbräu wird das Konzept „Alte Wiesen“, welches sie beim vergangenen Herbstfest begonnen haben, weiterführen und weiter vorantreiben.**

Wir können in diesem Jahr wieder einige Highlights bei den Fahrgeschäften aufweisen.

Es wurde darauf geachtet, dass wieder ein gutes Mischverhältnis an altbewährten und neuen attraktiven Angeboten für die Volksfestbesucher dargeboten wird und das bisher hohe Niveau der Ingolstädter Volksfeste gewahrt bleibt.

Des Weiteren wird es ein Eingangstor zum Festgelände und voraussichtlich auch zum Warenmarkt geben.

#### Afrikafest:

**Als neuer Veranstaltungsort für das Afrikafest wird ab diesem Jahr das Reduit Tilly genutzt.**

Die Suche nach einem neuen und vor allem passenden Ort war notwendig geworden, da der Rathausplatz in diesem Jahr nicht zur Verfügung steht. Nach intensiver Suche und gemeinsamen Gesprächen mit den Beteiligten konnte nun eine passende Lösung mit dem Reduit Tilly gefunden werden.

**In diesem Jahr wird das Afrikafest 10 Jahre alt!**

Dementsprechend wird derzeit das Konzept des Fests an den Ort und an das Jubiläum angepasst.

### Fest der Kulturen:

Dieses Fest erfreut sich weiterhin steigender Beliebtheit und findet wieder traditionell im Klenze Park am Bereich des südl. Donauufers statt. **Es wird wieder darauf geachtet, dass die beteiligten Kulturvereine auch die kulturellen Inhalte des Bühnenprogramms stellen. Es sollen die echten Gebräuche und Traditionen der vertretenen Länder im Mittelpunkt stehen.**

### Bürgerfest:

Das große Stadtfest unserer Bürger findet in diesem Jahr am 19. & 20. Juli statt.

Es wird wieder eine ähnliche Größenordnung wie vor zwei Jahren haben, **wobei es gelungen ist, die Fläche an das Südufer der Donau zu erweitern.**

**Dort wird am Samstag (und auch nach Abschluss des Bürgerfests am Sonntag) Super RTL mit der Toggo – Tour 2019 zu Gast sein. Super RTL tourt mit dieser Roadshow durch Deutschland und ist nur einmal in Bayern – und das bei uns!**

Es wird ein buntes Programm für Familien und Kinder mit Stars und Moderatoren aus dem Super RTL TV-Programm geboten sein.

**Eine neue Bühne ist an der Neuen Welt geplant.** Dort werden wir als Gemeinnützige Ingolstädter Veranstaltungen GmbH ein eigenes kulturelles Programm auf die Beine stellen und den Außenbereich bespielen. **Diese Bühne soll das Ingolstädter Kulturleben vernetzen und zu einem besonderen Erlebnis einladen.**

### KultURIG:

Das Festival findet heuer am 14./15.09. wieder im Bauerngerätemuseum statt. Dieser Ort wurde vergangenes Jahr zum ersten Mal für das KultURIG genutzt. **Durch diese Wahl soll noch mehr Wert auf das bayerische Brauchtum gelegt werden.** Auf Grund der Erfahrungen im vergangenen Jahr wird das Konzept weiter angepasst.

Im vergangenen Jahr spielte das Wetter leider nicht mit, so dass es ein vergleichsweise kaltes und unangenehmes Wochenende war.

## Einzelveranstaltungen & Festivals:

<b>Kabaretttage</b>	<b>07.01. - 15.05.</b>
<b>Literaturtage</b>	<b>02.05. - 12.05.</b>
<b>Künstlerinnentage</b>	<b>29.09. - 15.10.</b>
<b>Jazztage</b>	<b>24.10. - 11.11.</b>
<b>MittwochsKlassik</b>	<b>laufend</b>

### Kabaretttage:

Zum ersten Mal finden die Kabaretttage unter der Regie der Gemeinnützigen Ingolstädter Veranstaltungs GmbH statt. Dies erfolgt weiterhin in enger Zusammenarbeit mit Herrn Walter Haber als Festivalleiter.

Im Zeitraum von Anfang Januar bis Mitte Mai finden insgesamt 74 Veranstaltungen statt!

Die ersten zwei Monate liefen bereits sehr gut an. Der Übergang konnte gut gestaltet werden und die Kabaretttage erfreuen sich beim Publikum weiterhin einer großen Beliebtheit.

Die Kabaretttage sind ein überregionales Aushängeschild für die Stadt Ingolstadt

### Literaturtage:

Datum	Ort	Autor*innen	Titel
Do.,02.05.	Neue Welt	Matthias Egersdörfer	Vorstadtprinz
Fr.,03.05.	Kap 94	Lydia Daher	Kleine Satelliten. Graphic Poetry
Sa.,04.05.	Neue Welt/ Sparkasse	Friedrich Ani	Der Narr und seine Maschine
So.,05.05.	Stadtbücherei	Preisverleihung Schülerschreibwettbewerb	
So.,05.05.	Stadtbücherei	Margit Auer (Kinderbuch)	Die Schule der magischen Tiere
Mo.,06.05.	Kollersaal	Alice Schwarzer	Meine algerische Familie
Di.,07.05.	Kamerariat	Heinrich Steinfest	Der schlaflose Cheng
Mi.,08.05.	Kulturzentrum neun	Konstantin Wecker	Auf der Suche nach dem Wunderbaren
Do.,09.05.	Altstadttheater	Robert Stadlober liest Richard Farina	Been down so long
Fr.,10.05.	Neue Welt	Literarische Nacht (IN Autorenkreis)	
Sa.,11.05.	Neue Welt	Abschlussabend Poetry Slam	
So.,12.05.	Kap 94	Jörg Steinleitner (Kinderbuch)	Musikalische Lesung: Juni und der Honigdieb

**Das Konzept der Literaturtage wurde für 2019 geändert. Um den Charakter eines Festivals besser zu erreichen, sind die einzelnen Veranstaltungen und Lesungen nicht mehr über einen längeren Zeitraum verteilt. Die Literaturtage 2019 finden von 02.-12. Mai statt und es wird jeden Tag eine Veranstaltung geben.**

**Eröffnet wird das Festival mit dem ersten Roman des Kabarettisten Matthias Egersdörfer mit dem Titel „Vorstadtprinz“.** In diesem erzählt er von einem Kind, das den Widrigkeiten des Erwachsenwerdens mit unbändiger Phantasie begegnet.

Spannend wird es bei den Krimilesungen von Friedrich Ani („Der Narr und seine Maschine“) und Heinrich Steinfest („Der schlaflose Cheng“).

**Alice Schwarzer liest aus ihrer autobiographischen Erzählung** über die enge und liebevolle Beziehung zu einer Familie in Algerien („Meine algerische Familie“).

Auf die Reise eines widerborstigen Antihelden nach Selbstbefreiung und der einzig wahren Liebe nimmt Robert Stadlober das Publikum mit. Er liest aus dem Buch von Richard Fariña mit dem Titel „Been down so long it looks like up to me“, ein immergrüner Counter-Culture-Klassiker der Sechzigerjahre.

**Auch die Poesie kommt in diesem Jahr nicht zu kurz. Konstantin Wecker präsentiert seinen Gedichtband „Auf der Suche nach dem Wunderbaren“ und Lydia Daher stellt ihren neuen Gedichtband „Kleine Satelliten“ vor.** Dieser entstand aus einer Kollaboration mit dem Comiczeichner Warren Craghead III, der den Versen Bleistiftzeichnungen beifügte. Das Entstandene fällt unter die Kategorie Graphic Poetry, die im Rahmen der Ingolstädter Literaturtage mit Musikbegleitung verbunden wird.

**Die Vermischung von Literatur und Musik findet sich auch bei der musikalischen Lesung für Kinder von Jörg Steinleitners „Juni und der Honigdieb“.** Ins Reich der Phantasie von Kindern taucht ebenfalls Margit Auer ein. Die Autorin bereichert mit ihrer Reihe „Die Schule der magischen Tiere“ seit Jahren die Buchszene für junge Leser\*innen.

**„Kinder und Jugend“ ist ein wichtiges Themen der Literaturtage.** Auch in diesem Jahr wird dem Nachwuchs wieder eine Bühne bereitet. Durch den angebotenen Schreibwettbewerb für Schüler\*innen und den erneut stattfindenden Poetry Slam-Workshop mit anschließender Abschlussveranstaltung wird das Literaturschaffen des Ingolstädter Nachwuchses gefördert. **Ebenso erhält die regionale Szene durch die Literarische Nacht des Ingolstädter Autorenkreises erneut eine Plattform, bei der lokale Schriftsteller\*innen ihre neuesten Texte vorstellen.**

#### Künstlerinnentage:

**Für die Künstlerinnentage 2019 sind 15 Veranstaltungen in Planung. Fortgesetzt werden sollen beliebte Formate wie z.B. die Krimilesung „Crime Night“, die sowohl 2016 als auch 2017 großen Anklang fand. Ebenso wird wieder der regionalen Szene (z.B. Fleißer-Lesung mit Schauspielerin Victoria Voss vom Theater und Musikerinnen der Städt. Musikschule) sowie überregional bekannten Künstlerinnen (z.B. Tina Teubner, Lizzy Aumeier) eine Plattform geboten. Zudem ist geplant, zukünftig regionale Nachwuchskünstlerinnen zu unterstützen. **Ab diesem Jahr soll durch wissenschaftliche/ gesellschaftliche Inhalte wieder vermehrt der Diskurs gefördert werden. Außerdem werden Kooperationen (mit z.B. GKO, MKK, Theater, DMMI) verstärkt forciert.** In Planung sind hin und wieder Themenabende wie bspw. ein französischer Chansonabend. Die bereits bestehende Vielfältigkeit der Künstlerinnentage wird ab diesem Jahr weiter ausgebaut, indem wieder Sparten wie Film, Performance u.a. in das Programm aufgenommen werden. **Ziel ist es in diesem Jahr neue Zielgruppen anzusprechen, z.B. durch einen Theaterworkshop mit Ingolstädter Schülerinnen.****

### Jazztage:

Auch die Jazztage sollen als Festival intensiv erlebbar sein. Die Jazztage werden am 24.10. mit Jazz an den Schulen beginnen. In der Woche letzten Festivalwoche, von Sonntag 03.11. bis Sonntag 10.11. wird es dann täglich mindestens ein Konzert geben. Höhepunkt wird wieder die Zeit von Donnerstag bis Montag sein mit Jazz in den Kneipen, Jazz Parties im NH Hotel und Highlight-Konzerten im Stadttheater.

Die ersten Programmpunkte stehen bereits, aber die Verhandlungen und Gespräche laufen derzeit auf Hochtouren.

### Festakt zum Tag der Dt. Einheit:

Wie im vergangenen Jahr beschlossen, wird die Begehung dieses Festakts neu gestaltet.

**Es ist geplant in einer Sondersitzung des Stadtrats diese Veranstaltung feierlich zu begehen.**

Im Mittelpunkt wird ein Redner stehen, diesmal kein politischer Zeitzeuge, der sich mit dem Thema Deutsche Geschichte fundiert auseinandersetzt. **Damit soll vor allem der Blickwinkel auf dieses historische Ereignis weggehen von reinen Zeitzeugenberichten hin zu einer größeren Betrachtung der Historie als auch der Zukunft Deutschlands. Das soll dabei auch in einen größeren Kontext, z.B. die weitere Zukunft Europas, gestellt werden.**

Darüber hinaus wird es auf jeden Fall wieder musikalische Programmpunkte geben und weitere Rahmenbedingungen werden an den Redner angepasst.

### Weitere Veranstaltungen:

Das bei der Ingolstädter Bevölkerung sehr beliebte Weihnachtskonzert am Westfriedhof wird, wie auch in den vergangenen Jahren, traditionell am Heiligabend stattfinden. Den Schlusspunkt setzen die Ingolstädter Pfeiftürmer mit ihrem Abschlusskonzert am Silvesterabend.

**Als Sonderkonzert wird es am 12. Oktober 2019 ein Benefizkonzert mit dem Polizeiorchester Bayern zugunsten der Aktion Sternstunden geben.** Hierzu laufen derzeit die Planungen zusammen mit dem Polizeipräsidium Oberbayern Nord.

## Kulturzentrum neun

Ingolstadt ist Großstadt – und nicht mehr nur an der Einwohnerzahl festzumachen.

Auch im gesellschaftlichen Leben sind Transformationen spürbar – der Kultur kommt dabei eine wichtige integrative Funktion zu. Vorlieben der Bürger\*innen vervielfachen sich, ihre Ansprüche steigen.

Insofern ist das Kulturzentrum neun genau zur richtigen Zeit am richtigen Ort entstanden.

Die konsequente Programmarbeit zielte von Anfang auf die Besetzung neuer kultureller Nischen durch klar konturierte Festivals und Reihenformate.

**Mit den 2019 erstmalig stattfindenden Tanztagen Ingolstadt und dem Flamencofestival ist die Anzahl jährlich stattfindenden Festivals im Kulturzentrum neun auf vier gestiegen.**

Vorerst genug angesichts des Gesamtaufkommens an Veranstaltungen in Ingolstadt.

<b>Tanztage Ingolstadt</b>	<b>09. – 16.03.</b>
<b>Weltenklang Festival</b>	<b>April/Mai</b>
<b>Flamenco Festival</b>	<b>September</b>
<b>dialektig Festival</b>	<b>November</b>

Reihenformate konnten sich weiter etablieren, „Wer dablost´s“ z.B. gehört längst zu einem Veranstaltungsklassiker im Ingolstädter Kulturleben. Hervorzuheben ist zudem die Lokalrunde, bei der jeweils vier regionale Acts den Abend bestreiten. Das Format erfreut sich zunehmender Beliebtheit.

<b>Wer dablost´s?</b>	<b>4x jährlich</b>
<b>local &amp; established</b>	<b>4x jährlich</b>
<b>Werkstücke Tanz</b>	<b>2x jährlich</b>
<b>Lokalrunde</b>	<b>2x jährlich</b>

## Vermietungen

	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>
<b>Vermietungen</b>	79	46	53
<b>Belegungstage Vermietungen</b>	90	67,5	71,5
<b>Belegungstage pro Vermietung</b>	1,14	1,47	1,35
<b>Besucher Vermietungen</b>	8.039	12.835	15.265

## **Neue Welt**

Mit der Neuen Welt ist eine Institution an uns übergegangen. Umso besonnener gilt es jetzt dafür zu planen. **Klar ist, dass Bewährtes erhalten werden muss.**

Die Kabaretttage in der Neuen Welt sind sakrosankt, das Bluesfest ist eine eingeführte Reihe mit sehr authentischen und qualitativ hochwertigen Konzerten. Das sind die Determinanten, dazwischen liegen unsere Spielräume.

**Neue Zielgruppen sollen erschlossen werden, ohne alte zu verprellen. Die „Neue Welt“ hat den Nimbus des geistvollen, mutigen, qualitätvollen, feinen, manchmal rebellischen bzw. alternativen – dafür muss sie auch weiterhin stehen.**

Erste einzelne Konzerte fanden dort bereits statt.

Bis zum September werden wir ein dezidiertes Konzept, das auch Erprobungsmomente beinhaltet, vorlegen. Eine wichtige Rolle wird sicher die lokale Musikszene spielen.

Ebenso wird die Gastronomie der Neuen Welt in der ersten Jahreshälfte ausgeschrieben.

Für das Bürgerfest ist eine Bühne der Gemeinnützigen Ingolstädter Veranstaltungen GmbH an der Neuen Welt geplant. Diese soll das Ingolstädter Kulturleben vernetzen und zu einem besonderen Erlebnis einladen.

## **„Club Indépendance“ im Digitalen Gründerzentrum brigk**

### **Gemeinnützige Ingolstädter Veranstaltungen GmbH als wichtiger Impulsgeber der digitalen Kunst in Ingolstadt**

Ingolstadt bringt sich in Stellung, ein Hotspot der Digitalisierung in Deutschland zu werden.

Um dieser Ambition vollumfänglich gerecht zu werden, und zur Steigerung der Standortattraktivität für potentielle Gründer\*innen und Forschende, ist Kultur ein gewichtiger Faktor.

**Ein zum technisch-ökonomischen Gründergeist analoges kulturelles Themenfeld ist die Subkultur.** Hier sind die Pioniere mutig am Werk. In Ingolstadt ist das subkulturelle Potential noch unterrepräsentiert, und das muss sich ändern, denn Urbanität wird vor allem auch an der Subkultur gemessen.

**„Digitalisierung trifft Subkultur“ ist der Untertitel eines neuen Veranstaltungsformats, das 2018 im Rahmen der Jazztage Premiere feierte.** Im Epizentrum der Digitalisierung, dem brigk, soll in regelmäßigen Abständen der Club Indépendance stattfinden, jeweils passend zu den Festivalformaten der Gemeinnützigen Ingolstädter Veranstaltungen GmbH.

**Die Idee ist es, Künstler\*innen, die jenseits von Kommerz oder Mainstream angesiedelt sind, Neues wagen und das Experiment nicht scheuen, zu präsentieren. Das brigk verwandelt sich in ein Laboratorium, wird zum audiovisuellen Kunstraum.**

**Maßgabe: der Bezug zur Digitalen Welt.**

**Am 03. Mai findet der nächste Club Indépendance im Rahmen des Weltenklang-Festivals statt.** Meng Qui ist ein chinesischer Synth Designer, Dozent und Elektromusiker, dessen **Klang-Arbeiten zu audioreaktiven Videoinstallationen von Esteban Nunez zu erleben sein werden.** Los geht's um 22 Uhr im brigk. Zuvor haben Studierende der THI die Möglichkeit, an einem von Meng Qui geleiteten Workshop teilzunehmen.

## **Kinder- und Jugendförderung sowie Förderung der regionalen Szene**

### **Für die Gemeinnützige Ingolstädter Veranstaltungen GmbH ein roter Faden und ein wichtiger Beitrag zur Nachhaltigkeit**

Bei den Veranstaltungen der Gemeinnützige Ingolstädter Veranstaltungen GmbH sind wichtige Inhalte die **Kinder und Jugendlichen näher an die Kultur heranzubringen und der regionalen Szene eine Plattform zu geben.**

**Diese Themen werden sich noch stärker als bisher wie ein roter Faden durch das Portfolio ziehen.**

Bei unseren Festivals Literaturtage, Künstlerinnentage und Jazztage werden stets die Themen Kinder & Jugend sowie Förderung der regionalen Szene eine wichtige Rolle spielen.

Die Literaturtage bieten hierzu Poetry-Slams, Schreibwettbewerbe und die Literarische Nacht an. Bei den Jazztagen erhält die regionale Szene ihre Bühne und mit den Workshops „Jazz in den

Schulen“ wird explizit die Jugend näher an den Jazz herangebracht. Diese Workshops sollen ausgebaut und auf weitere Schulen ausgedehnt werden. Ebenso gibt es mit „Jazz for Kids“ besondere Konzerte für unsere Kleinen.

Fester Bestandteil beim Konzertprogramm der Jazztage sollen die Jazzförderpreisträger sein. So soll nicht nur der Jazzförderpreis der Stadt Ingolstadt im Rahmen der Eröffnung überreicht werden und der Preisträger das Eröffnungskonzert spielen. Jeweils für das darauffolgende Jahr ist geplant dass der Vorjahrespreisträger jeweils sein eigenes Konzert in der Neuen Welt spielt.

**Bei den Künstlerinnentagen wird es 2019 einen Theaterworkshop mit Ingolstädter Schülerinnen geben.**

Auch bei den neuen Festivals des Kulturzentrums neun hält dieses Thema Einzug. **So wird es im Rahmen der Tanztage Kindertanzworkshops mit dem Titel „Nils Holgersson“ geben.** Hierbei werden die Kinder im vollen Kostüm mit den Tänzer\*innen auf der Bühne stehen.

**Für die Neue Welt ist ein neues Format in Planung. Dieses soll der regionalen Szene – mit Schwerpunkt musikalischer Nachwuchs – eine Bühne geben.**

Unsere Veranstaltungen sind Einzelveranstaltungen, die nach einigen Stunden oder Tagen wieder vorbei sind. Der Veranstaltungsort wird zurückgebaut und die Besucher gehen danach, hoffentlich zufrieden, nach Hause.

**Durch den stärkeren Fokus auf Kinder- und Jugendförderung sowie auf Förderung der regionalen Szene soll hieraus das Interesse an Kunst und Kultur nachhaltig gefördert werden, sodass im Idealfall ein eigenes kulturelles Angebot oder eine eigene Szene entsteht.**

## Georgisches Kammerorchester:

Eine besondere Ehre wurde dem Orchester am 14. Januar zu Teil: Das Orchester durfte beim Neujahrsempfang des Oberbürgermeisters spielen.

Um die **Reichweite und die Präsenz des Georgischen Kammerorchesters in der Region zu vergrößern** laufen derzeit sehr fruchtbare Gespräche mit dem Oberbürgermeister der Stadt Eichstätt. **Unser Ziel ist es auch in Eichstätt präsent zu sein und zukünftig gerne mehrmals pro Jahr dort Konzerte zu spielen.** Ein erster Versuch findet voraussichtlich am 30. Juni mit einem Familienkonzert im Stadttheater Eichstätt statt. Grundsätzlich ist sogar eine eigene kleine Abo-Reihe in Eichstätt denkbar.

Ende Juli / Anfang August wird das Orchester auf einer Auslandsreise Gastkonzerte in Slowenien und Italien spielen. Ebenso ist geplant im Oktober in der Partnerstadt Kragujevac im Rahmen des „OKTOH Festivals“ ein Konzert zu spielen.

Besonders hervorzuheben ist, dass der Freundeskreis des Georgischen Kammerorchesters in diesem Jahr sein 20-jähriges Jubiläum feiert und diesbezüglich ein zusätzliches Jubiläumskonzert mit dem GKO und dessen früheren Chefdirigenten Markus Poschner veranstalten wird.

Einige personelle Veränderungen stehen im Orchesterbüro an.

Ende November verließ uns die Leiterin der Kinder- und Jugendprojekte gen München. Die Stelle konnte mit einer erfahrenen Kandidatin zum 18.03. nachbesetzt werden.

Ende April wird Frau Saskia Hankel aus ihrer Elternzeit wieder als Orchestermanagerin zurückkehren. Frau Franziska Leistner war für ein Jahr bei uns ihre Vertretung.

Ihr gilt ein besonderer Dank der Geschäftsführung, da sie die nicht einfache Aufgabe für ein Jahr befristet übernommen hat und Frau Hankel sehr gut vertreten hat.

Die Stelle des Konzertmeisters konnte bislang noch nicht erfolgreich neu besetzt werden. Die Suche hierzu läuft weiterhin. Bis die Stelle besetzt ist, wird mit externen Konzertmeistern zusammengearbeitet.